

2. Einreisen, bei denen keine touristischen Leistungen in Anspruch genommen werden und bei denen keine Übernachtung erfolgt - sogenannte Eintagesreisen.

Die Einreise, bei der touristische Leistungen in Anspruch genommen werden, hat der Westberliner beim Reisebüro "DER" in Westberlin und eventuell, was noch auszuhandeln ist, beim Reisebüro der DDR direkt zu beantragen.

Alle diesbezüglichen Anträge sollen über das Reisebüro der DDR zur Zentralen Genehmigungsstelle beim PDVP Berlin und zur Hauptabteilung VI laufen. Die Zentrale Genehmigungsstelle und die Hauptabteilung VI müßten dann die notwendige Informierung der für die Aufenthaltsorte verantwortlichen Dienstseinheiten der Volkspolizei bzw. des MfS und die notwendige Überprüfung in der Reise-Sperr-Kartei bzw. in den operativen Fahndungsmitteln der Linie VI sichern.

Der ausgefertigte Berechtigungsschein soll dann über die Reisebüros den gleichen Weg zurückgehen.

Da zu dem gesamten Komplex Einreisen, bei denen touristische Leistungen in Anspruch genommen werden, zwischen den zuständigen Reisebüros beider Seiten noch Verträge auszuhandeln sind, ist es gegenwärtig noch nicht möglich, alle dabei zu beachtenden Probleme hier darzulegen. Eine vorläufige Analyse hat ergeben, daß alle in der Vereinbarung mit Westberlin genannten Touristenkategorien möglich sind.